ROCK-LEGENDEN & ERDMANN-LEDER

WIE JIMI IN DIE JACKE KAM...

Von Ulrich Schwartz

Lässt sich Mode-, Musik- und Zeitgeschichte in einem Kleidungsstück vereinen? Oh ja, das funktioniert! Der Maler Andreas Ole Ohlendorff, der sich in den letzten Jahren vor allem mit dem Porträtieren verstorbener Rockstars einen hervorragenden Namen erarbeitet hat, erinnerte sich für dieses Vorhaben an die legendäre Erdmann-Polizeijacke: Die durfte er 1975 tragen, zu Beginn seines Hamburger Polizeidienstes.

Ole Ohlendorff heute ...

Zeitsprung: 1996 – und schon lange kein Uniformierter mehr – malte Ohlendorff (inspiriert von einer Reise nach London) ein Porträt von John Lennon, das zum Grundstock seines „Rock-Legenden"-Projekts wurde. In kurzen Abständen zeichnete er weitere Porträts von Künstlern wie Jerry Garcia, Marc Bolan und Frank Zappa. Zu diesen Rockgrößen gesellten sich auch weniger bekannte Musiker, etwa Bruno Frenzel (Birth Control), Michael „Mietze" Mietzner (Dirty Dogs) und Chris Thornton (Subway).

... und 1975 als Uniformierter (rechts)

Entscheidend für die Aufnahme in die Rock-Legenden-Serie ist also nicht allein die Popularität eines Musikers – viel wichtiger sind Ohlendorff Erinnerungen und Emotionen, die er mit den jeweiligen Charakteren verbindet. Mehr als 90 dieser Porträts umfasst die Serie inzwischen, als Ganzes ergeben sie eine persönliche gemalte Hommage an verstorbene Musiker aus Rock, Pop, Blues, Jazz und Punk.

Vergleichbare Erinnerungen und Emotionen sind auch maßgeblich an der Auswahl der Jacke beteiligt, deren Innenfutter nun ein Porträt von Jimi Hendrix ziert. 2009 traf Ohlendorff durch Zufall Peter Rischer, den Inhaber von Erdmann Lederbekleidung.

Die Beatles 1961: frisch eingekleidet auf die Autogrammkarte

Man entdeckte zahlreiche Gemeinsamkeiten, tauschte sich über Rock'n'Roll, Motorrad-Gangs, die Davidwache und Kult-Kleidung aus. Entdeckten, dass sie beide zur gleichen Zeit am Kiez unterwegs waren, der Eine in der kurzen Erdmann-Polizeijacke, der Andere in der länger geschnittenen Rock'n'Roll-Jacke, deren Bekanntheit sich aus Klaus Lembkes legendärem Film „Rocker" aus dem Jahr 1972 herleitet. Und so entstand dann auch die Idee von Jimi Hendrix als Rückenmotiv in der Erdmann-Rock'n'Roll-Jacke. Auch wenn vielen dieses Kleidungsstück nicht mehr durch Kontakte zur Schutzpolizei früherer Zeiten bekannt sein dürfte – spätestens wenn mal wieder die kultige bayerische Polizei-Serie "Isar 12" im TV läuft, dürften solche Erinnerungen schnell zurückkehren. Weitere „Themen-Jacken", zum Beispiel von Sid Vicious und John Lennon, sollen folgen. Und vielleicht erwachen dann auch wieder Gedanken an eine weitere Erdmann-Jacke, die vier junge britische Musiker zu Beginn der 60er Jahre in Hamburg getragen haben. Als nämlich die Beatles zu ihrem ersten offiziellen Fototermin auf deutschem Boden erschienen, hatten sie sich kurz zuvor mit rindsledernen Erdmann-Lumber-Jackets (heute als Beat-Jacket erhältlich) eingedeckt.

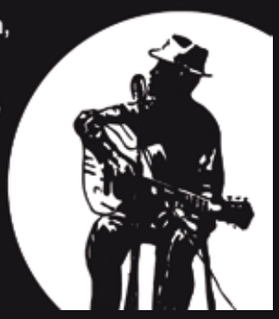
Weitere Informationen unter: www.ohlendorff-art.de sowie www.erdmann-lederbekleidung.com

JETZT: Online-Abstimmung für die

GERMAN BLUES Awards & Challenge

Vom 01. bis 31. Juli kann Jedermann und –frau über die Preisträger der German Blues Awards online abstimmen. Gleichzeitig wird darüber abgestimmt, welche Künstler an der German Blues Challenge teilnehmen, deren Gewinner Deutschland bei der Europäischen Blues Challenge 2012 in Berlin vertritt.

UND SO FUNKTIONIERT DIE ABSTIMMUNG: Der Ausrichter (Baltic Blues e.V.) hat eine besondere Website eingerichtet. Dort erhält man einen speziellen Zugangscode und kann dann in jeder Kategorie 1x abstimmen:

www.voting.blues-baltica.de

Weitere Informationen gibt es unter www.bluesfest-eutin.de. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Die Preisverleihungen zu den Blues Awards und die Endausscheidung zur Blues Challenge werden am 29. Oktober im Brauhaus Eutin durchgeführt. Karten (15.-€) gibt´s ab 1. Oktober unter kreativkonkret@t-online.de.